

Legende:

- ALLGEMEINES WOHNGEBIET, WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
- DORFGEBIET, MD (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 5 BauNVO)
- MISCHEGEBIET, MD (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 6 BauNVO)
- FAHRVERKEHRSFLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- WOHNSSTRASSE (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- ÖFFENTLICHE PARKPLATZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- BESTEHENDE GEBÄUDE, lt. Katasterplan
- BESTEHENDE GEBÄUDE, vom Planer ergänzt
- ABGRENZUNG DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
GRUNDSTÜCKSGRENZE GEPLANT
- BRUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 2 BauNVO)
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM PFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- MIT LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
- PFLANZGEBOT
- FLÄCHEN VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
- FIRSTRICHTUNG
- BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 + 11 BauGB)
- OFFENE BAUWEISE
- NUR EINZELHAUSER ZULASSIC
- NUR EINZELHAUSER -UND DOPPELHAUSER ZULASSIC
- NUR HAUSGRUPPEN ZULASSIC

NUTZUNGSSCHABLONE

1	2	1 Art der baulichen Nutzung	2 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
3	4	3 Grundflächenzahl (GRZ)	4 Geschosflächenzahl (GFZ)
5	6	5 Dachneigung	6 Bauweise
	7	7 Maximale Wandhöhe	

Stadt Oberkirch
Bebauungsplan Gem Stadelhofen

Rebhag / Erblehen
1 Erweiterung M. = 1 : 1000

Aufgestellt Nach § 2 Abs. 1 BauGB vom 08.12.86 durch Beschluss des Gemeinderates Ortsübliche Bekanntmachung
vom 30.05.1988
am 20.08.1988

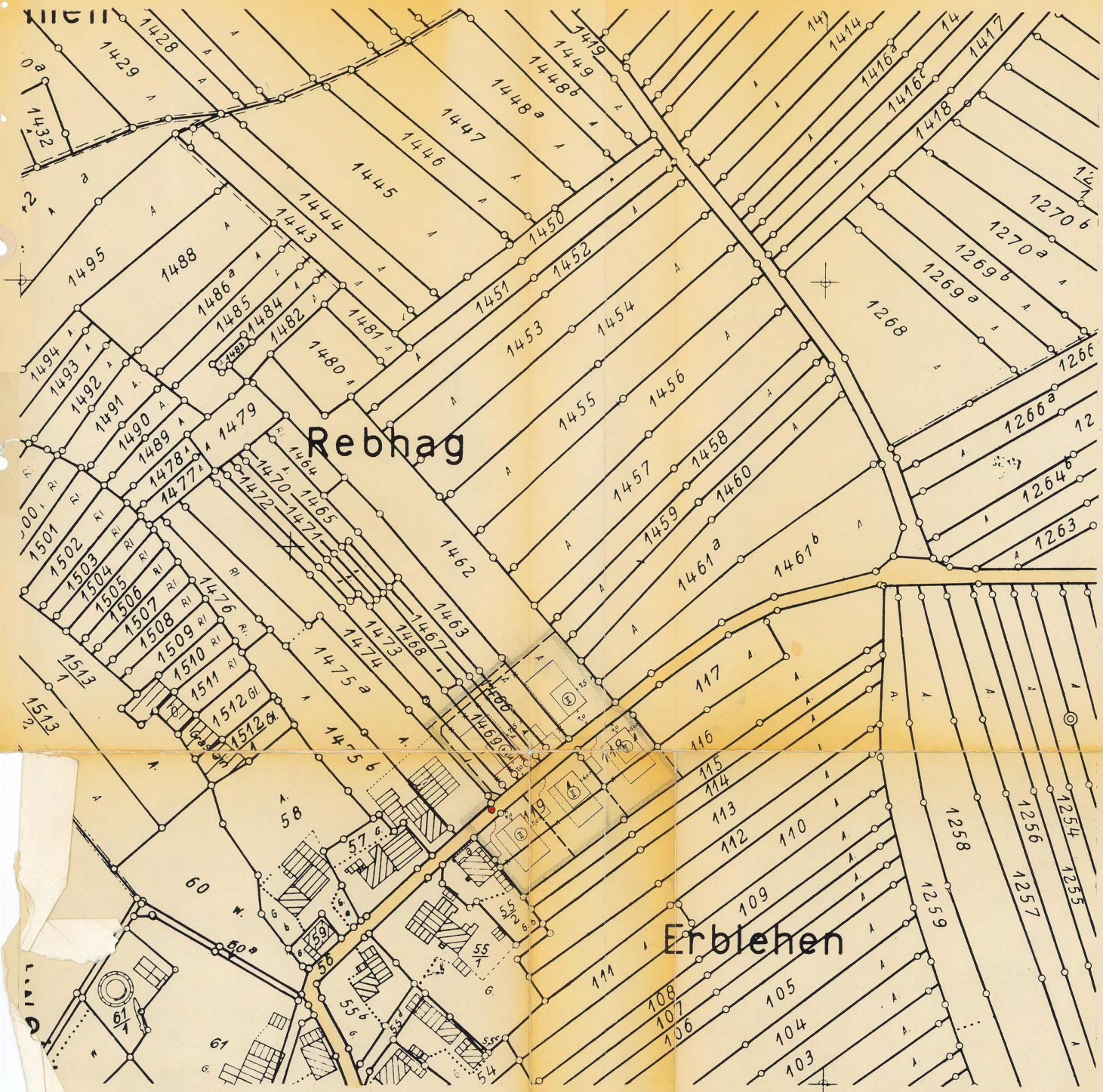
Oberkirch den 22.08.1988
Bürgermeister (Stächele)

Bürgerbeteiligung Nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 08.12.86 am 02.11.1988
Öffentliche Auslegung Nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 08.12.86 vom 12.03.1991 bis 15.04.1991
Ortsübliche Bekanntmachung am 01.03.1991

Als Satzung beschlossen Nach § 10 BauGB vom 08.12.86 mit 4/5 der Stimmen am 13.05.1991
Oberkirch den 14.05.1991
Bürgermeister (Stächele)

Ausfertigung Es wird angezeigt, daß der Inhalt dieses Plans sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt übereinstimmt.
Oberkirch den 14.05.1991
Bürgermeister (Stächele)

Rechtskräftig Nach § 12 BauGB vom 08.12.86 durch öffentliche Auslegung vom 22. AUG 1991 bis 16. AUG 1991
Oberkirch den 22. AUG 1991
Bürgermeister
















Gemarkung Stadelhofen

Teilbebauungsplan Rebhag-Erblehen

STRASSEN- U. BAULINIENPLAN

M. 1:1000

Erläuterungen:

-  Bestehende Gebäude
-  Geplante Gebäude mit 28-32° Dachneigung
-  Zahl der Vollgeschosse
-  Garagen
-  Garagen - Stellplatz
-  Planungsgebietsgrenzen
-  Baulinie
-  Überbaubare Grundstücksfläche
-  Baugrenze
-  Bestehende Grundstücksgrenzen
-  Aufzuhebende Grundstücksgrenzen
-  Geplante Grundstücksgrenzen
-  Öffentl. Verkehrsfläche

Bestehender Kanalisationsschacht
 Die Genehmigung des Plans wird gemäß
 § 11 Grundbesitzgesetz vom 23.6.1960 erteilt.



Offenburg, den 29. April 1968
 Landratsamt Offenburg
 - Städtische Verwaltung -
 Abt. 1b
[Signature]

Stadelhofen-Oberkirch, den 3. 4. 1968

Der Bürgermeister *[Signature]*

Der Planfertiger



und Vervielfältigungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des
 Messungsamts Baden-Württemberg - Außenstelle Karlsruhe - gestattet

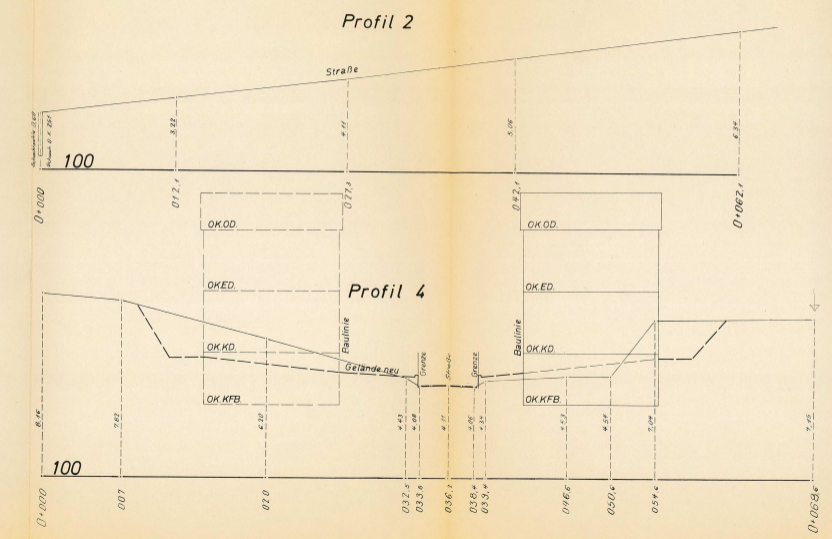
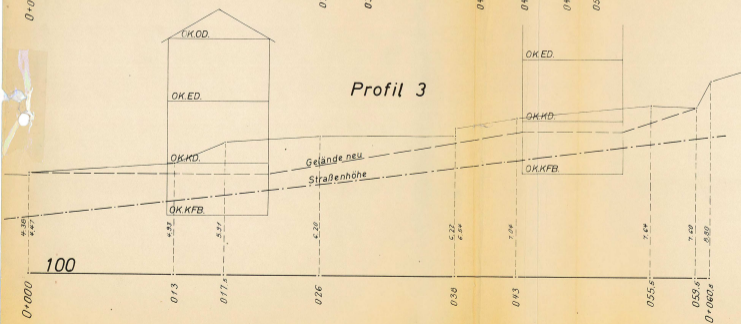
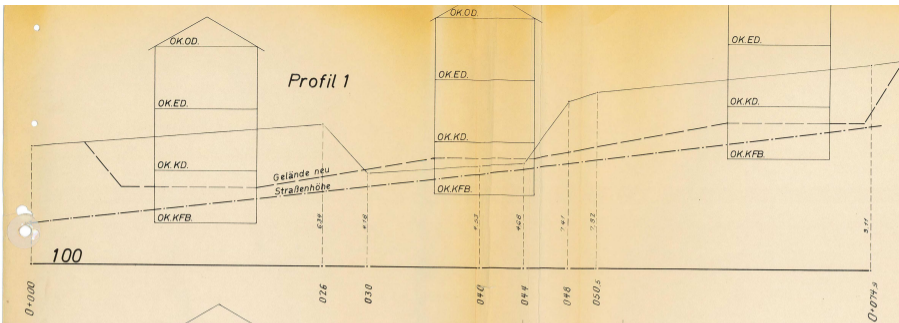
1:1000

Gemarkung Stadelhofen

Baugebiet: „Erblehen und Rebhag“

Längs.- und Querprofile

Höhe: 1:100 Länge: 1:200



Gefertig:
Oberkirch, den 13. 4. 68
Öffentl. best. Verm. Ing.



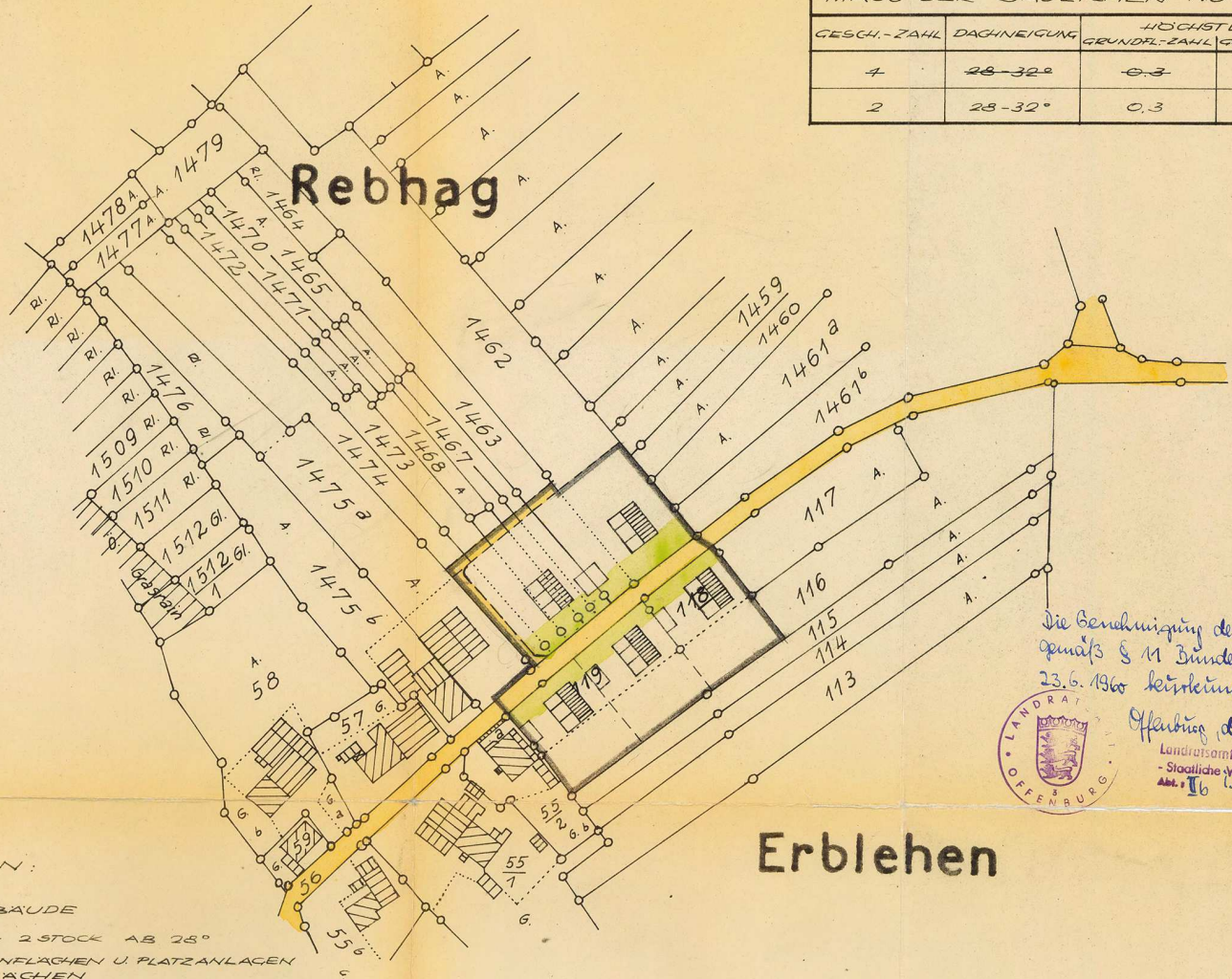
GEMEINDE STADELHOFEN

TEILBEBAUUNGSPLAN
RSBHAG - ERBLEHEN









GESTALTUNGSPLAN
M. 1:1000

ANLAGE 31. FERTIGUNG ...
ZUM ANTRAG VOM 3.4.68 GEHÖRIG.

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG			
GESCH.-ZAHL	DACHNEIGUNG	HÖCHSTWERTE	
		GRUNDFL.-ZAHL	GESCHFL.-ZAHL
4	28-32°	0.3	0.5
2	28-32°	0.3	0.6



ERLÄUTERUNGEN:

-  BESTEHENDE GEBÄUDE
-  NEUE GEBÄUDE - 2 STOCK AB 28°
-  ÖFFENTL. STRASSENFLÄCHEN U. PLATZANLAGEN
-  PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
-  BESTEHENBLEIBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
-  WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
-  VORGESCHLAGENE NEUE GRUNDSTÜCKSGR.
-  GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES

Erblehen



Die Genehmigung des Plans wird
gemäß § 11 Bundesbaugesetz vom
23.6.1960 erteilt.

Offenburg den 29. April 1968
Landratsamt Offenburg
- Staatliche Verwaltung -
Abt. II b 1.0.

STADELHOFEN - OBERKIRCH, DEN 31. MÄRZ 1968

DER BÜRGERMEISTER:



Kunz

DER PLANFERTIGER:

DIPL. ING. K. GRAF
Kunz
OBERKIRCH
HOLLMATTSTRASSE